Ausverkauf

wegen Auflösung unseres Zweiggeschäftes am Freiberger Platz Nr. 26.

Der Ausverkauf dauert jetzt nur noch ca. 4 Wochen, das Lokal ist für das kommende Quartal anderweitig vermiethet.

Nachstehend führen die **bereits ausverkauften Artikel** an um unserer geehrten Kundschaft unnütze Wege zu ersparen:

Madeira-Stickereien, Volants, garnirte Strohhüte, 10/4 Stor reip. Zwirngardinen **bis auf einzelne Fenster,** welche selbstredend unter Herstellungspreis verkaufen. Damenstrümpfe, weiße starkfadige Hemdenleinen, Tischwäsche, wollene Unterröcke, bunte Kinderwagendecken.

In reicher Auswahl befinden sich noch

folgende Waaren am Lager:

Damenhemden, Frisirmäntel, Nachtjacken, Beinkleider, **Mädchenhemden,** letztere verkaufen, so weit der Vorrath reicht, zum Stoffpreis. **Herren-Glacéhandschuhe** neuester Façon, mit Raupe gestickt, prima Leder, Paar 1.45, **seidene Herren- und Damentücher** in den schönsten und modernsten Nuancen verkaufen sämmtlich bedeutend unter dem Fabrikpreis, **schwarze Tüll-Châles,** welche 70 und 80 Pf. gekostet, verkaufen jetzt per Stück mit 10 Pf.

Des **bevorstehenden Umzugs** wegen machen ganz besonders darauf aufmerksam, daß durch die bedeutende Preisermäßigung, welche wir bei

Gardinen

eintreten ließen, das Lager ziemlich klein geworden. Wir sind deshalb nur noch in der Lage, mit 5—6 Serien resp. Qualitäten dienen zu können, dieses sind Qualitäten, z. B. in

engl. Tüll-Gardinen,

welche bis heute 1 Mk., 1½ u. 2 Mk. per Mtr. gekostet haben und die wir jetzt für die Hälfte obigen Preises abgeben. 84 circa 95—100 Ctm. prima Zwirn-Gardinen verkaufen jetzt das Mtr. mit 40 Pfg., diese Waare kostete früher 60—65 Pfg. Mantillastoffe in altdeutschen, wie in türkischen Mustern. Dieser Stoff eignet sich vorzüglich zu Portièren, sowie als Ersatz besserer bunter Gardinen, kostete früher 70 Pfg. und wird jetzt mit 40 Pfg. ganzer Mtr. abgegeben. Große Manilla-Tischdecken in den schönsten Dessins, früher 3 Mk., jetzt 1½ Mk., desgleichen Kommodendecken früher 1 Mark, jetzt 70 und 75 Pfg. **Bettdecken, 64 ganz schweres dichtfadiges garantirt echt Elsasser Hemdentuch,** ca. 82—84 Ctm. breit, per Mtr. 38, 40 und 42 Pfg., diese Waare kostete früher 50, 55 und 60 Pfg., feinfadige Qualitäten geben zu gleichem Preise ab. **Eine prima Qualität Elsasser Fabrikat Bettlaken-breite,** sowie eine feinfadige Waare zu **Bettüberzügen** geben unter Herstellungspreis ab. **Häkelstoffe,** ganzes Meter 18 und 28 Pfg.

Oberhemden

mit glatten, gemickten ꝛc. leinenen Einsätzen, für deren bestes Sitzen weitgehendste Garantie übernommen wird, Chemisettes in Leinen und Shirting, Herrenkragen und Manschetten, Cravatten in dem billigsten bis feinsten Genre.

Tüllspitzen,

ganzes Mtr. 7 und 9 Pfg., **rein seidene Spitzen** in allen Farben, ganzes Mtr. 20 und 22 Pfg. Circa 7—8 Ctm. **breite rein wollene Spitzen** in allen Farben, ganzes Mtr. 13 Pfg., ca. 5 Ctm. breit, ganzes Mtr. 5 Pfg., **reinleinene Spitzen,** 4—6 Ctm. breit, ganzes Mtr. 5 u. 6 Pf., diese Spitzen kosten sonst 12 u. 15 Pfg., **breite Guipure-Spitzen,** rein Leinen, Handarbeit, passend zu Congreß-Gardinen, ganzes Mtr. 40 u. 55 Pfg., 35 Ctm. große rein leinene

Guipure-Decken

38 Pfg. per Stück, bemerken hierbei, daß von nun an **unsere Wiederverkäuferinnen** diese Decken nicht **billiger** bekommen. Congreßstoffe, crême, zu Gardinen, ganzes Mtr. 35 Pfg.

Schürzen

für Damen, Mädchen und Kinder passend in Seide, Cachemir, Circa tonne und Leinen ꝛc., sowie Scheuerlichtschürzen, verkaufen ohne Ausnahme bedeutend unter Herstellungspreis. Handschuhe in Seide u. Halbseide, sowie Zwirn, für Damen, Herren und Kinder passend, verkaufen der vorgeschrittenen Saison wegen zu extra billigen Preisen.

Corsets

in vorzüglich sitzenden Façons, jedoch nur aus besserem Material hergestellt. Echte Fischbein-Corsets, welche 10—12 Mark gekostet, verkaufen jetzt für die Hälfte. Façons, welche 3, 4 u. 5 Mark gekostet, werden jetzt mit 1½, 2½ und 3 Mark verkauft.

Echter Sammet

in allen Farben, der früher 5—6 Mark gekostet, verkaufen jetzt mit 2½ und 2¾ Mark per ganzes Meter.

seidene Bänder

in den neuesten Farben und Qualitäten, Federn, sowie alle in das Fach einschlagende Artikel werden unter Kostenpreis abgegeben. Stickereien, gut gearbeitet, per 4½ Meter 30—40—60 Pf., diese Qualitäten hatten früher den doppelten Preis.

Da es nicht leicht möglich, alle Artikel einzeln aufzuführen, so bemerken ausdrücklich, daß das gesammte Waaren-Lager zu Ausnahme-Preisen ausverkauft wird. Die in unseren Schaufenstern angebrachten Preise sind maßgebend, weshalb höflichst um Beachtung derselben bitten.

Sollten inzwischen wieder Artikel ausverkauft sein, so werden dieses durch eine Extra-Annonce bekannt geben.

Gbr. Ikenberg,

Freibergerplatz Nr. 26.

Bitte genau auf unsere Firma zu achten.

Schuhwaaren-Ausverkauf.

Wie bisher jährl. zweimal beginnt mit heute wegen vorgerückter Saison ein Total-Ausverkauf aller sich mehr für den Sommer qualificirenden Fußbekleidungen, sowie solcher, welche durchs Schaufenster oder sonstige Ursachen am Ausstehen gelitten; im Uebrigen sind jedoch diese Waaren aus meist bestem Material gefertigt. Der außerordentlich niedrig gestellten Preise wegen sollte Niemand diese günstige Gelegenheit unbenutzt vorübergehen lassen und bekenne ich schon hier Einzelnheiten, wovon bedeutende Vorräthe vorhanden, w. z. B. Herrenstiefel v. 6/7 M., Halbschuh v. 5/6 M. an, Damenhalbschuh in den feinsten Genres, welche 8—10 M. gekostet, jetzt 4—5 M., ähnliches in Stiefeln von Zeug 3 und Leder v. 5 M. an. Unübertreffliches Lager Kinderschuh und Stiefel v. 60 Pf. an, sowie Jongtromenadenschuh 2½ M. Hausschuh v. 1½ M., Pantoffel in 30 Dessins v. 50 Pf. an u. s. w.

Schuhwerk aller Art zu den niedrigsten Preislagen, vorjährige Filzwaaren à tout prix.

Henri Wolff, Schuhwaaren-Fabrik, Scheffelstraße (Ecke Wallstr.).

Pa. neuen Gebirgs-Himbeersaft,

reiner Saft mit Zucker, pro Pfund **45 Pfg.** ab hier gegen Nachnahme in jeder Quantität empfiehlt

Bischofswerda, Sachsen. **Carl Böhmer, Fruchtsaft-Presserei.**

Fernsprechstelle 198. Telegramm-Adresse: „Thamm. Société".

Welt-Restaurant „Société"

Waisenhausstrasse 29. **C. Thamm,** Waisenhausstrasse 29.
Dresden-Altstadt.

Größtes Etablissement der Residenz.

Ohne Concurrenz in Deutschland.

Internationaler Verkehr!

Neu! Brillante elektrische Beleuchtung. **Neu!**

Grossartige Ventilations-Anlagen

(combinirtes Pulsions- und Aspirations-System) sehenswerth und in dieser Vollendung einzig dastehend, in sanitärer Beziehung von höchstem Werth.

Welt-Verkehrs-Bureau.

Zu demselben befinden sich Adressbücher von allen bedeutenden Orten der Erde, alle Geschäftsfirmen der Welt, Pläne, Zolltarife, alle Gesetzbücher, Militär-Adressbuch, Ranglisten, Lexiens u. s. w.

Täglich von früh bis Abends 11 Uhr

Grosses Doppel-Concert

der vorzüglichsten Musikwerke mit Dampfbetrieb — 70 Piècen, mit stetem neuem Repertoir.

Renommirte Küche.

Menu à 150 Pf.
Suppe, drei Gänge, Compot u. Salat und Dessert.

Menu à 75 Pf.
Suppe, 2 Gänge und Compot.

Menus von 12 bis 4 Uhr,
täglich das Neueste der Jahreszeit bietend.

Menu à 100 Pf.
Suppe, zwei Gänge, Compot oder Salat und Dessert.

Menu à 50 Pf.
Suppe und ein Gang.

Nach der Karte zu jeder Tageszeit. Abends grosse gewählte Speisenkarte.

Bestgepflegte Biere

aus den renommirtesten Brauereien Deutschlands.

Echte deutsche, französ., italien., spanische Weine etc.

Für **Reinheit** der **Weine garantire** (Schutz-Marke.) Für **Reinheit** der **Weine garantire**

Billards und Kegelbahn

gleichzeitig zur Benutzung empfohlen.

Das Etablissement untersteht meiner eigenen unmittelbaren Leitung und bin ich einem verkehrenden Publikum mit Auskünften und Rathschlägen gern zu Diensten.

Carl Thamm, Weinhändler,
Besitzer des Welt-Restaurant „Société".

Dresdner Nachrichten. Nr. 212. Seite 13. Dienstag, 30. Aug. 1887.

CigarrE

Nr. 60,

à 6 Pf. 100 St. 5 M. 70 Pf.,

das Beste in dieser Preislage, empfiehlt

H. v. Wehren, Seestraße 6, früher 20.

Wer sich e. solch. Wohlsein belieb. Gebrauch kauft, kann sich m. einem Maßstab u. 1 Satz Kleider-Tuchschwarz haben. Ein Jeder, der dies heft verlange per Postkarte den ausführl. illustr. Prospect. gratis. **L. Wehl, Berlin, W., Potsdamerstr. 41.**

Gardinen a. Plauen

im Voigtland,

crême u. weiss, hochelegant u. einfach, zurückgesetzte Muster u. Rester zu 1—3 Fenster außerordentlich billig im größten Gardinen-Special-Geschäft

Waisenhausstr. 28. I. Kein Laden. **Haus neben der Société.**

Wasser-Heizungs-Backofen.

Von verschiedenen Bäckermeistern dazu angeregt, habe ich hier einen

Wasser-Heizungs-Backofen

mit feststehendem Plattenherd auf eigene Rechnung aufgestellt. Derselbe hat sich während einem 14tägigen Probebacken mit allen Arten von Backwaaren aufs beste bewährt, sodaß derselbe jedem Bäckermeister, kleinere Bäckereien nicht ausgeschlossen, sehr zu empfehlen ist.

Der Backofen steht Jedem zur Einsicht und Probebacken zur Verfügung.

Hochachtungsvoll zeichnet

J. Scheuren,

Backofenbauer in **Darmstadt.**

Böhm. Bettfedern u. Daunen

empfiehlt billigst und schön die **Bettfedern-Handlung** von

Julius Udluft, Kgl. Hoflieferant,

Nr. 3 An der Mauer Nr. 3.